



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Arbeit, Soziales,
Gesundheit und Wohnen

GZ: GB 5 51 4

Datum: - 6. SEP. 2016

Beschlusskontrolle zu A0224/16 (Sitzungsnummer: JHA/026/2016)

Auswahlentscheidung zu den eingegangenen Angeboten zur Schulsozialarbeit an fünf Schulen (Förderung über RL chancengerechte Bildung)

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgende abschließende Information kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

„Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dass für folgende Träger der freien Jugendhilfe eine positive jugendhilfeplanerische Stellungnahme an den Kommunalen Sozialverband Sachsen (KSV) zur Förderung der Projekte über die Richtlinie chancengerechte Bildung geschickt und eine Kofinanzierung über die Landeshauptstadt Dresden sichergestellt wird:

1. AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH für das Angebot der Schulsozialarbeit an der 64. Oberschule
2. Kinderland Sachsen e. V. für das Angebot der Schulsozialarbeit an der 37. Grundschule
3. Cooperatio Soziale Arbeit & Schule e. V. für das Angebot der Schulsozialarbeit am Gymnasium Bühlau
4. Cooperatio Soziale Arbeit & Schule e. V. für das Angebot der Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule Pieschen
5. Ev.-Luth. Stadtjugendpfarramt für das Angebot der Schulsozialarbeit am Gymnasium Bürgerwiese.“

Für alle genannten Angebote wurden mit Datum vom 4. August 2016 die Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Landesjugendamt und dem Jugendamt Dresden abgeschlossen. Diese sind Grundlage für die Förderung durch den Kommunalen Sozialverband Sachsen. Die Kofinanzierung über die Landeshauptstadt Dresden ist sichergestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Kristin Klauudia Kaufmann
Beigeordnete für Arbeit, Soziales,
Gesundheit und Wohnen

Kenntnisnahme:

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Detlef Sittel
Erster Bürgermeister